



## **IAA zeigt aktuelle Entwicklungen rund um die Transportsicherheit im Güterverkehr**

### **IAA-Fachveranstaltungen: Ladungssicherung, Gefahrguttag und temperaturgeführter Transport**

Tag für Tag werden allein in Deutschland circa 10 Millionen Tonnen Güter auf der Straße transportiert: schnell, effizient, pünktlich, von Tür zu Tür und umweltfreundlich. Dabei ist es für Transporteure unerlässlich, Herausforderungen in der Ladungssicherung, im Gefahrgut- und Kühltransport sowie im Lieferverkehr besonders in verkehrsreichen Gebieten kompetent zu meistern. Die neuesten Entwicklungen rund um diese Themen werden auf mehreren IAA-Fachveranstaltungen präsentiert und diskutiert.

#### **VDA und BGL zur Ladungssicherung**

Eine zentrale Aufgabe der Logistik ist es, eine angemessene Ladungssicherung zu gewährleisten. Mit ihrer nunmehr seit 2004 bestehenden gemeinsamen Veranstaltung „Ladungssicherung: Aus der Praxis für die Praxis“ unterstreichen der Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) und der Verband der Automobilindustrie (VDA) einmal mehr den hohen Stellenwert, den sowohl die Transportunternehmer als auch die Hersteller von Fahrzeugen, Anhängern und Aufbauten der Ladungssicherung beimessen. Ladungssicherung ist für die allgemeine Verkehrssicherheit unabdingbar und gehört zur Qualitätssicherung in der gesamten Transportkette. Nach der Begrüßung durch VDA-Präsident Matthias Wissmann und den Präsidenten des BGL, Adalbert Wandt, berichten verschiedene Experten über die neuesten Entwicklungen. Dabei geht es unter anderem um Verladeempfehlungen und ihre rechtliche Bedeutung, um die Sicherung von Papierballen sowie um Hilfsmittel zur Ladungssicherung. Im Anschluss wird die Ladungssicherung von Altpapierballen auf Schubbodenauflegern auf dem Messegelände demonstriert. Die Veranstaltung findet am Montag, den 26. September, von 10.00 bis 14.00 Uhr im Saal 2 des Convention Center der Messe Hannover statt.

#### **Gefahrguttag auf der IAA**

Der Gefahrguttransport ist eine weitere Herausforderung in der Logistik. Zusammen mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) veranstaltet der VDA erneuten Gefahrguttag mit begleitender Fahrzeugausstellung. Unter der Überschrift „Aktuelle Entwicklungen im Gefahrgutrecht und Erhöhung der Sicherheit von Gefahrgutfahrzeugen“ werden Innovationen zum Thema Gefahrgut von Fachleuten aus Politik, Wissenschaft, Gewerbe und Industrie vorgestellt und diskutiert. VDA-Geschäftsführer Dr. Kay Lindemann und Ministerialdirigent Dr. Gerhard Schulz, Leiter der Abteilung Grundsatzangelegenheiten des BMVI, eröffnen das Symposium. Anschließend referieren Experten zum aktuellen Gefahrgutrecht und dessen praktischer Handhabung. Weitere Vorträge widmen sich Aspekten des Transports von Lithium- und Lithium-Ionen-Batterien, der Ladungssicherung von Gefahrgut nach der CTU-Packrichtlinie und der Nutzung von Telematik bei der Gefahrgutbeförderung. Darüber hinaus werden aktuelle Fragen bei der Anwendung von Normen angesprochen. Das Symposium endet mit einer Abschlussdiskussion mit allen Referenten und Teilnehmern. Der Gefahrguttag wird moderiert von Helmut Rein, BMVI, und findet am Dienstag, den 27. September, von 9.30 bis 17.30 Uhr im Saal 2 des Convention Center der Messe Hannover statt.

## **IAA-Symposium „Qualität im temperaturgeführten Transport“**

Bei der Beförderung von Lebensmitteln sowie Pharmazie- und Chemieprodukten ist eine optimale Temperaturführung wesentlich. Qualität im temperaturgeführten Transport ist nur durch die Einhaltung einer Vielzahl von gesetzlichen und verladerspezifischen Vorgaben zu realisieren. Diese sind ein zentrales Thema des Symposiums „Qualität im temperaturgeführten Transport: Anspruch und Wirklichkeit bei der Temperaturführung“, das der VDA in Kooperation mit Transfrigoroute Deutschland (TD) veranstaltet. Nach der Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden von Transfrigoroute, Hubertus Kobernuß, und den VDA berichteten Experten über Havarieschäden im temperaturgeführten Transport und deren Konsequenzen für Transporteure und Verlader. Es folgen ein Vortrag über die besonderen Anforderungen bei Multitemp-Transporten und Einblicke in die Transportlogistik des Eisproduzenten Schöller. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Frage, wohin sich die temperaturgeführte Transportlogistik zukünftig entwickelt. Den Abschluss bildet eine Podiumsdiskussion. Es moderiert Dipl.-Ing. Gerhard Grünig, Chefredakteur der VerkehrsRundschau. Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 27. September, von 10.00 bis 13.30 Uhr im Saal 2 des Convention Center der Messe Hannover statt.

Die 66. IAA Nutzfahrzeuge wird vom VDA veranstaltet und öffnet vom 22. bis 29. September in Hannover ihre Tore. Sie steht unter dem Motto „Ideen sind unser Antrieb“ und wartet neben zahlreichen Weltpremieren mit einer Vielzahl von Fachveranstaltungen und Sonderschauen auf. Alle Informationen zur Messe sowie die Möglichkeit, sich für die Fachveranstaltungen anzumelden, gibt es auf der IAA-Website unter [www.iaa.de](http://www.iaa.de). Aktuelle News und Bilder rund um die Messe gibt es auch auf der offiziellen IAA-Facebookseite, bei Twitter (@IAAMesse) und Instagram (iaamesse). Für Journalisten ist die Teilnahme an den Fachveranstaltungen kostenlos.